



Obstsortendatenbank

Quelle:

DEUTSCHLANDS APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG
DER IM GEBIETE DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN
IM
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG
DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
VON
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

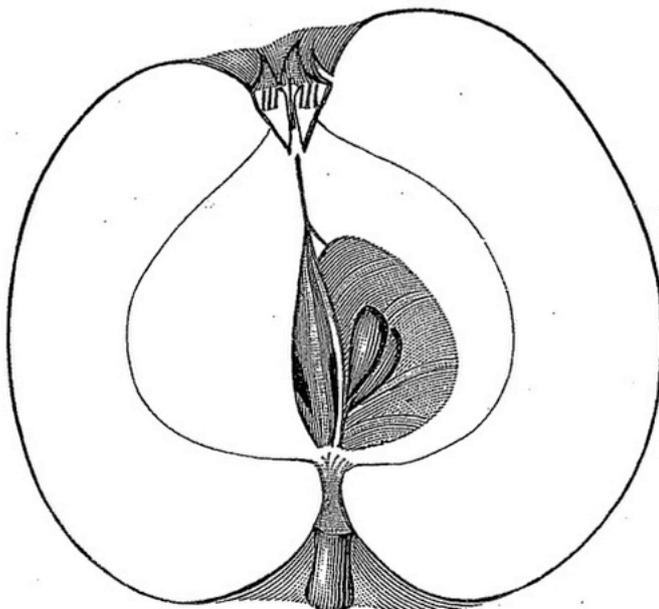
DR. TH. ENGELBRECHT,

Geb. Med. - Rath und Professor in Braunschweig.

HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON
ALBERT PROBST.

BRAUNSCHWEIG,
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.



373. Reinette von Breda (III. H.) 00††, Ende December bis März.
 Diel I, p. 110. — Illustr. Handb. I, p. 273. — Reinette de Breda
 (Leroy, Dict.-Downing).

Gestalt 65 : 54 — 58 (65 : 52 — 54, III. H.), abgestumpft rundlich, mittelbauch. oder wenig stielbauch. Hälften zuweilen etwas ungleich.

Kelch halb offen, doch auch zuweilen fast geschlossen, grün und braun, kurzwollig. Blättchen mittelbreit, am Grunde wenig getrennt, mässig lang, etwas nach innen geneigt, aufrecht. Einsenk. mässig tief, mittelweit, schwach und kurzfaltig. Querschn. ziemlich rund.

Stiel bald holzig, bald etwas fleischig, mitteldick bis dick, etwa 7 mm lang oder länger, bräunlich oder grünlich, wenig behaart. Höhle mässig bis mitteltief, ziemlich weit, eben, nicht oder wenig berostet.

Schale glatt, etwas geschmeidig und glänzend, hellgrünlichgelb, später gelb, sonnenw. etwas goldiger. Punkte zahlreich, dünn bis dick, selbst eckig, braun, sonnenw. oft roth oder roth umringelt. Anflüge von Rost nicht häufig. Welkt nicht. Geruch kaum merklich.

Kernhaus 38 : 34, länglich bis eizwiebelf. Kammern 12 : 21, stielw. stumpf gespitzt, kelchw. abgerundet, etwas zerrissen, mässig geräumig, schmal geöffnet. Achsenh. fast mittelbreit. Kerne meist zu 2, über mittelgross, meistens vollkommen, lang eiförmig, lang gespitzt, kaffeebraun.

Kelchhöhle kegelf., $\frac{2}{5}$ zur Achsenh. Pistille kurz bis mittellang verwachsen, nur in der Theilung behaart. Staubfäden mittelständig.

Fleisch hellgelblichweiss, fein, erst etwas fest und abknackend, später markig bis fast mürbe, saftig, angenehm reinettenartig gewürzt, etwas vorherrschend, doch mild weinig, oft fast ebenso süss.

Die Früchte erhielt ich von Kolbe-Langwarden (Oldenburg), Landes-Baumschule-Braunschweig, Oberdieck-Jeinsen.